

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 05.08.2019
Dezernat VI	Amt Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0217/19

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	13.08.2019	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	12.09.2019	öffentlich
Stadtrat	19.09.2019	öffentlich

Thema: E-Ladesäulen für Magdeburg

Mit Beschluss-Nr. 2117-059(VI)18 zum A0044/18 einschl. Änderungsanträge hat der Stadtrat den Oberbürgermeister beauftragt,

eine Förderung von mindestens 20 E-Ladesäulen im Rahmen der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Sachsen Anhalt“ zu beantragen. Dazu soll ein Konzept gemeinsam mit Dritten (z. B. mit den Netzbetreibern) erstellt werden.

Die Auswahl der Standorte der Ladesäulen erfolgt unter Beachtung des Ladeinfrastrukturkonzeptes Sachsen-Anhalt, Beschluss der Landesregierung vom 06.03.2018. Die Installation soll im Jahr 2019 erfolgen.

Die Stadtverwaltung möchte über den aktuellen Sachstand informieren.

Da die Landeshauptstadt Magdeburg (LH MD), wie in der S0160/18 erläutert, aus derzeitiger Sicht kein Stromanbieter sein wird, erfolgt die Antragstellung auf Förderung durch ein ortsansässiges Unternehmen der Energiewirtschaft in Abstimmung mit der LH MD. Dieses Unternehmen wird dann auch die Installation und den Betrieb der Ladesäulen übernehmen.

Bereits im Jahr 2018 bzw. Anfang 2019 wurden durch dieses Unternehmen neue Ladesäulen in Betrieb genommen an den Standorten

- Halberstädter Straße 137
- An der Buckauer Fähre
- Liebknechtstraße 37
- Breitscheidstraße 2

Zudem wurden die bestehenden Standorte Ernst-Reuter-Allee 4 und Glindenberger Weg 3 qualifiziert.

Darüber hinaus wurde zwischen dem ortsansässigen Unternehmen der Energiewirtschaft und der LH MD die Errichtung weiterer Ladesäulen noch im Jahr 2019 an den folgenden Standorten vereinbart:

- Berliner Chaussee 11

- Breiter Weg 203
- Erzbergerstraße 20
- Gustav-Adolf-Straße 31
- Hegelstraße 19
- Lübecker Straße 16

Auch für das Jahr 2020 ist der Aufbau von sechs neuen Ladesäulen vorgesehen. Abstimmungen zwischen dem o. g. Unternehmen und der LH MD laufen bislang für folgende Standorte:

- Hegelstraße 4
- Leipziger Straße 45b
- Bereich Julius-Bremer-Straße

Es ist festzuhalten, dass aufgrund der noch zu geringen Zahl an Ladevorgängen an den Ladesäulen des o.g. Unternehmens ein wirtschaftlicher Betrieb des Ladesäulennetzes auf absehbare Zeit wohl noch nicht möglich sein wird.

Unbenommen von der kurzfristig zu errichtenden Ladeinfrastruktur bereitet die Verwaltung derzeit die Erstellung eines Elektromobilitätskonzepts vor, welches umfassendere Antworten auf viele Fragen der Elektrifizierung des städtischen Verkehrs liefern soll. Darin enthalten sein sollen u. a. ein Standortkonzept, eine Gestaltungsrichtlinie und ein Betreiberkonzept für Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum. Mit Ergebnissen wird im Jahr 2021 gerechnet.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr

Anlage:
Karte Ladesäulen